

Stiftungs - Brief 02/2019

Informationen für unsere Freunde und Förderer – Oktober 2019



Liebe Freunde und Förderer der Oldenburger Bürgerstiftung,

unser halbjähriger Stiftungs-Brief hat unsere vor allem zurückliegenden Aktivitäten zum Gegenstand; gleichzeitig informieren wir über die aktuell vor uns liegende Arbeit in den nächsten Monaten. Der Stiftungsbrief ist darüber hinaus eine Kommunikationsplattform für unsere Stifter, ehrenamtlichen Helfern und natürlich allen Interessierten.

Vorschau

Bildung im Vorübergehen

Wir haben bisher immer in Einzelschritten Schildergänzungen an Straßenschilder angebracht, um damit über die Namensgeber –vor allem gebürtige Oldenburger- zu informieren. Dies geschah bereits für Justin Hüppe, Friedrich Wilhelm Raiffeisen, Herzog Peter Friedrich Ludwig und Dr. Dietrich Gerhard Roggemann. Die Finanzierung erfolgte dabei durch Hauptsponsoren und durch Einzelspenden nach einer Flugblattaktion. Jetzt wollen wir Aktionen bündeln und gleichzeitig mehrere Straßen angehen und dabei auch wieder die Anwohner zum Mitmachen auffordern. Gestartet wurde nun für Helene Lange und Gertrud-Bäumer. Folgen sollen die Karl-Jaspers-Straße, Klävemannstraße, Brüderstraße, Herbartstraße Ramsauerstraße und Mutzenbecherstraße. Wir freuen uns natürlich immer über Unterstützung und Vorschläge für weitere Straßen!



Fahrräder für die Flüchtlinge

Fahrräder für die Flüchtlinge

Von Beginn an haben wir die Aktion „Fahrräder für die Flüchtlinge“ vielfältig unterstützt. Besonderes Augenmerk liegt hier bei der Suche nach Jugendfahrrädern. Diese werden weiterhin dringend benötigt. Weiterhin sind wir derzeit mit der Leitung der Erstaufnahmestelle der Landesaufnahmebehörde in Blankenburg im Gespräch, um dort eine Unterbringungs- und Ausgabestätte für die dortigen Flüchtlinge einzurichten. So nehmen wir uns zusammen mit der Projektgruppe dem Problem der Flüchtlinge an, dass die Kosten für die Bustickets nicht mehr vom Land gezahlt werden.

Gedenktafeln Gedenkstelen

Gedenktafeln/-stelen statt Stolpersteine

Vertreter der Initiative „Erinnerungsgang“, der immer am 10. November – einen Tag nach dem Synagogenbrand – stattfindet, sind an uns herangetreten. Und gerne wollen wir dabei helfen, an und vor den Häusern, in denen Juden gewohnt und als Eigentümer gearbeitet haben, Gedenktafeln/-stelen auf Augenhöhe anzubringen bzw. aufzustellen. Diese sollen durch Spenden Oldenburger Bürger finanziert werden.

Die jüdische Gemeinde befürwortet diese Andenken auf Augenhöhe. In der Vergangenheit hatte sie die Einpflasterung sogenannter „Stolpersteine“, welche in anderen Städten zu finden sind, abgelehnt. Sie wollte nicht, dass man auf die Steine tritt und so ein Andenken problematisch macht.

Rückblick

Unsere schon „eingeführten“ Formate haben wir natürlich auch in 2019 durchgeführt.

Bürger Brunch

BÜRGER BRUNCH am 23. Juni 2019

Wir haben den diesjährigen Bürgerbrunch völlig umgestellt, um u.a. die Kommunikation an den Tischen in den Vordergrund zu stellen. Unsere Idee, den Cäcilienplatz für den Brunch zu wählen, hat sich als glücklich herausgestellt. Bei herrlichem Wetter und in parkähnlicher Atmosphäre wurde entspannt gebruncht. Walking Acts haben die Veranstaltung begleitet und die Kommunikation an den Tischen nicht gestört. Vielleicht durch schlechte Wettererfahrungen in den Vorjahren oder durch die negative Berichterstattung -Bedenken von Anwohnern des Cäcilienplatzes-

war die Teilnehmerzahl leider hinter den Erwartungen geblieben. Dennoch wurde dank Sponsoren und dem Verkauf von über 1000 Tombolalosen ein gutes positives Ergebnis erzielt, dass unserer Aktion Schultüte zu Gute gekommen ist. Und wir sind optimistisch am 21.06.2020 alle Vorteile dieses schönen Gartenplatzes für unseren Bürgerbrunch zu aktivieren, zumal alle Bedenken der Anwohner ausgeräumt werden konnten.



Aktion Schultüte

Aktion SCHULTÜTE am 16. August 2019

Generationen verbinden. Dies wurde wieder mit unserer jährlichen Aktion Schultüte erreicht. 12 Oldenburger Einrichtungen (Altenheime und andere Einrichtungen) gestalteten 150 wunderschöne Schultüten für bedürftige Kindergartenkinder. Befüllt mit Nützlichen und Süßen wurden diese in einem festlich-fröhlichen Rahmen im PFL überreicht. Herzliches Dankeschön an alle Beteiligten Helfer und Helferinnen sowie Unterstützer und Unterstützerinnen!



Bürger Führungen

BÜRGER FÜHRUNGEN

Wegen der Beliebtheit durfte die Führung mit Dr. Welp, von der oldenburgischen Landschaft, über den Gertrudenkirchhof nicht fehlen. Thematisch neu waren die weiteren drei Bürgerführungen in diesem Jahr. In Kooperation mit dem Bürgerverein Donnerschwee wurde der alte Teil Donnerschwees besucht und als Höhepunkt der Wasserturm besichtigt. Das Bahnhofsviertel mit der neuen Bebauung am Stau wurde vom ehemaligen Stadtbaurat Dr. Frank Egon Pantel erläutert. Und zu guter Letzt wurde zusammen mit dem Verein Werkstattfilm eine Führung durch das nationalsozialistische Oldenburg veranstaltet. 20-25 Personen können jeweils an den kostenlosen Führungen teilnehmen.

Bürger Singen

BÜRGER SINGEN

Diese Veranstaltungsreihe begibt sich jetzt schon in das Fahrwasser der traditionellen Veranstaltung. Besonders gelungen ist, dass die Termine in Zusammenarbeit mit Chören stattfinden. So wurde wieder von Ende Mai bis Mitte August jeden Mittwoch von 17:30 Uhr bis 18 Uhr auf dem Rathausmarkt mit 100 bis 200 BürgerInnen gesungen. Eine wechselnde „Betreuungsmannschaft“, insbesondere aus Vorstand und Ehrenamtlichen bestehend, hat diese Veranstaltung durchgeführt.

Möchten Sie mehr über unsere Projekte und Arbeit erfahren?

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage www.oldenburger-buergerstiftung.de oder rufen Sie uns an unter der Telefonnummer: 0441 - 50 50 16 13.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Oldenburger Bürgerstiftung

Osterstraße 10
26122 Oldenburg
0441 – 50 50 16 13

Mo-Do 8:30-12:30

www.oldenburger-buergerstiftung.de

info@oldenburger-buergerstiftung.de

Spendenkonto IBAN: DE03 2805 0100 0002 0820 06

Vorstand: Dietmar Schütz (Vorsitz), Markus Fettback, Barbara Rosier, Bettina Unruh

Stiftungsrat: Dr. Hermann Klasen (Vorsitz), Dr. Andreas Blumenkamp, Heinrich Engelken, Monika Engelmann-Bölts, Renate Eriksen, Horst-Rudolf Finger, Sven Litke, Godehard Vogt

Geschäftsstelle: Stefanie Gravekarstens